

Hygienefortbildung 2022 – Ihr Praxis-Update direkt vor Ort

Ein Beitrag von Christin Bunn

FORTBILDUNG /// Die Sensibilität für die Bedeutung eines professionellen Hygienemanagements wächst erfreulicherweise noch immer. Zum einen liegt dies begründet im Wunsch nach persönlicher Sicherheit und Wohlbefinden in allen Abläufen, zum anderen gewinnt Hygiene mehr denn je an juristischer Relevanz. Eine jährliche Auffrischung durch eine aktuelle Hygienefortbildung ist daher unverzichtbar im Rahmen der notwendigen Unterweisung der Mitarbeiter*innen zu allen Praxisabläufen.

Praxishygienefortbildung ist notwendig und sinnvoll – schließlich geht es um die Sicherheit aller. Fest steht, dass es für Praxisinhaber*innen und -teams aufwendig und diffizil ist, alle gesetzlichen Vorgaben zu erfassen und Aktualisierungen im Blick zu behalten. Gerade da die eigentliche Aufgabe doch in der hochqualitativen Patientenversorgung besteht, zu der aber ebenso eine professionelle Praxishygiene gehört. Diese wird am besten durch eine jährliche Hygienefortbildung sichergestellt. Durch ein strukturiertes Hygienemanagement wird die Qualität der Arbeit und der Erfolg von Behandlungen positiv beeinflusst. Praxen ziehen aus einer Fortbildung neben allen sicherheitsrelevanten Aspekten auch Mehrwerte im Hinblick auf finanzielle und personelle Ressourcen, denn nicht immer ist „viel“ auch „gut“.

Potenziale erkennen

In fast jeder Praxis gibt es Potenzial, das Hygienemanagement zu optimieren. Es gilt Fehler, die sich im Laufe der Zeit eingeschlichen haben, zu erkennen. Dabei immer im Blick: der Infektionsschutz und die Praxisbegehung.

Expertise vom Experten nutzen

Erkundigt man sich im Internet nach einer Praxishygienefortbildung, ist die Ergebnisliste lang. Das erforderliche Know-how scheint damit augenscheinlich vorzuliegen. Gut beraten sind dabei all jene Praxen, die sich Hilfestellung bei den Experten des Segments Hygiene holen – bspw. der ALPRO MEDICAL GMBH. Das Unternehmen ist nicht nur seit 32 Jahren Hygiene- und Medizinprodukthersteller, sondern vermittelt auch das damit einhergehende Fachwissen in Form von Fortbildungen. Beschäftigt man sich mit den Inhalten wird deutlich, dass es sich bei den angebotenen Veranstaltungen um keine Produktverkaufsshows,



Themen der Hygienefortbildung

- Geschlossene Hygienekette nach den RKI-, KRINKO- und BfArM-Richtlinien
- DGSV 2013, DAHZ und VAH/DVV
- Trinkwasserverordnung DIN 1988-100/EN 1717 und deren Auswirkungen für die zahnärztliche Praxis
- Informationen zum Medizinproduktegesetz, Infektionsschutzgesetz und zur Validierung etc.
- Biofilmpolitik und deren Lösung in den Wasserführenden Wegen der zahnärztlichen Behandlungseinheiten
- Aktuelle Informationen zur Praxisbegehung
- Gemeinsame Erarbeitung eines Hygieneplanes
- PraxiscHECK aller Räume inklusive Kompressor, Saugmaschine und Wassersituation
- Klärung aller individuellen Fragen

für schmerzfreie Injektionen

sondern um den reinen thematischen Wissenstransfer handelt. Aus diesem Grund und besonders auch aufgrund des fachlich neutralen Tenors erfreut sich die ALPRO-Hygienefortbildung seit vielen Jahren großer Nachfrage.

Was geschieht bei einer Praxisbegehung? Was muss das Team bei täglichen Aufgaben in der Praxis beachten? Wie kann ich optimale Hygiene in meiner Praxis sicherstellen? Wie muss ich eingeschweißte, sterilisierte Medizinprodukte kennzeichnen? Was muss wie dokumentiert werden? Diese und viele Fragen mehr suchen immer wieder nach Antworten, die ALPRO gerne beantwortet. Dies geschieht in Form einer fundierten Analyse. Die Stärken und Schwächen des vorhandenen Hygieneregimes werden direkt vor Ort individuell analysiert und Verbesserungspotenziale aufgezeigt. Gleichzeitig werden während der Fortbildung alle notwendigen Details erarbeitet, die für die Erstellung eines individuellen Hygieneplans unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben wichtig sind.

Wissen wird gerne weitergegeben: Durch den ständigen Kontakt mit Behörden und Fachgesellschaften wissen die Medizinproduktberater*innen von ALPRO MEDICAL, auf was es bei der tatsächlichen Umsetzung ankommt, und stehen Praxen als wertvolle Partner*innen zur Seite.

Das Plus an Sicherheit – Schon jetzt an den Termin 2022 denken

Der Weg zur RKI-konformen Praxis beginnt mit drei bis vier Stunden wertvoller Zeit des gesamten Praxisteams am Wunschtage und endet mit einem Zertifikat nach den Vorgaben der BZÄK sowie vier Fortbildungspunkten. Dazwischen liegt auf die Praxis und Bedürfnisse abgestimmtes Wissen, das gemeinsam mit den Fachberater*innen in Form eines individuellen Hygieneplans erarbeitet wird. Die Fortbildung eignet sich sowohl für Bestandspraxen als auch für Praxisneugründungen.

Gut zu wissen: Bei der Hygienefortbildung werden nicht nur die aktuellen Vorgaben vermittelt, sondern auch alle Räume einschließlich des Aufbereiterzimmers gesichtet sowie der Kompressor, die Saugmaschine und das Betriebswasser überprüft. Es handelt sich folglich um keine starre Vermittlung von theoretischem Wissen, vielmehr stehen die praktische Umsetzung, Potenzialerkennung und Prozessoptimierung im Vordergrund.

Weitere Informationen zur Fortbildung „Hygienefortbildung in Ihrer Praxis“ erhalten Sie auf www.alpro-medical.de oder unter Telefon +49 7725 9392-0.



Infos zum Unternehmen

INFORMATION ///

ALPRO MEDICAL GMBH

Tel. +49 7725 9392-0

www.alpro-medical.de/



CALAJECT™ hilft schmerzfrei zu injizieren. Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. Sogar palatinale Injektionen können so ausgeführt werden, dass der Patient keinen Schmerz spürt.

- Das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass Sie in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten können.
- Drei Injektioneinstellungen für die Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre Anästhesie.
- Einfach und Kostengünstig in der Anwendung - keine Mehrkosten für zusätzliche Einweg-Verbrauchsmaterialien.



reddot award 2014
winner



RØNVIG Dental Mfg. A/S

Gl. Vejlevej 59 • DK-8721 Dagaard • Kurt Goldstein
Tel.: 0 171 7717937 • email: kurtgoldstein@me.com

www.calaject.de